

Details zur Umfrage: „Pensionskonto – was ist das?“

Frage: Wissen Sie, dass es das „neue Pensionskonto“ gibt?

	Ja	Nein
<b>TOTAL</b>	78 %	22 %
Burgenland	77 %	23 %
Kärnten	87 %	13 %
Niederösterreich	82 %	18 %
Oberösterreich	81 %	19 %
Salzburg	75 %	25 %
Steiermark	81 %	19 %
Tirol	67 %	33 %
Vorarlberg	70 %	30 %
Wien	75 %	25 %

Dass es das neue Pensionskonto überhaupt gibt, wissen 87 Prozent der KärntnerInnen. Sie liegen damit deutlich über dem Österreich-Durchschnitt mit 78 Prozent, ebenso wie Niederösterreich, Oberösterreich und die Steiermark.

Frage: Wissen Sie, was „das neue Pensionskonto“ für die Versicherten leistet, was ist der große Vorteil des „neuen Pensionskontos“ für den/die Einzelne(n)?

	Information, Kontrolle, Transparenz	Sonstiges	Weiß nicht / keine Angabe
<b>TOTAL</b>	24 %	8 %	67 %
Burgenland	23 %	5 %	72 %
Kärnten	23 %	12 %	65 %
Niederösterreich	33 %	7 %	60 %
Oberösterreich	20 %	7 %	73 %
Salzburg	23 %	7 %	70 %
Steiermark	25 %	12 %	64 %
Tirol	22 %	3 %	75 %
Vorarlberg	26 %	10 %	63 %
Wien	21 %	10 %	68 %

Punkto Wissensstand um die Vorteile, sind die NiederösterreicherInnen Vorreiter. Sie liegen, ebenso wie die SteirerInnen und die VorarlbergerInnen über dem Österreich-Schnitt von 24 Prozent.

Details zur Umfrage: „Pensionskonto – was ist das?“

Frage: Wissen Sie, dass Sie „das neue Pensionskonto“ einsehen können und wie und wo Sie es einsehen können?

	Ja, ich weiß, dass ich es einsehen kann und ich weiß auch, wie und wo	Ja, ich weiß, dass ich es einsehen kann, aber ich weiß nicht, wie und wo	Nein, ich weiß darüber nichts
<b>TOTAL</b>	30 %	43 %	28 %
<b>Burgenland</b>	32 %	40 %	28 %
<b>Kärnten</b>	38 %	41 %	20 %
<b>Niederösterreich</b>	34 %	44 %	22 %
<b>Oberösterreich</b>	32 %	45 %	23 %
<b>Salzburg</b>	33 %	39 %	28 %
<b>Steiermark</b>	19 %	50 %	31 %
<b>Tirol</b>	27 %	37 %	36 %
<b>Vorarlberg</b>	30 %	38 %	31 %
<b>Wien</b>	28 %	40 %	32 %

Punkto Einsehbarkeit des Pensionskontos sind die KärntnerInnen mit 38 Prozent im Österreich-Vergleich besonders gut informiert. Über dem Durchschnitt liegen auch das Burgenland, Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg.

Frage: Welche Erkenntnisse konnten Sie für sich aus Ihrem Pensionskontoauszug gewinnen? Ich muss privat...

	... viel vorsorgen	....mittelmäßig vorsorgen	... wenig vorsorgen	... gar nicht vorsorgen – ich bekomme mehr staatliche Pension als erwartet!	Weiß nicht, keine Angabe
<b>TOTAL</b>	35 %	37 %	13 %	5 %	10 %
<b>Burgenland</b>	43 %	28 %	30 %	0 %	0 %
<b>Kärnten</b>	25 %	25 %	32 %	6 %	12 %
<b>Niederösterreich</b>	33 %	33 %	12 %	11 %	10 %
<b>Oberösterreich</b>	24 %	40 %	9 %	8 %	20 %
<b>Salzburg</b>	33 %	42 %	17 %	0 %	8 %
<b>Steiermark</b>	36 %	46 %	9 %	0 %	9 %
<b>Tirol</b>	30 %	56 %	7 %	0 %	7 %
<b>Vorarlberg</b>	43 %	23 %	10 %	0 %	24 %
<b>Wien</b>	46 %	34 %	14 %	4 %	3 %

Österreichweit den höchsten Vorsorgebedarf haben Wien, Vorarlberg und das Burgenland. Im Vergleich: In Kärnten und Oberösterreich glauben nur 25 bzw. 24 Prozent „viel vorsorgen“ zu müssen.